

INDIEN



JAHRESBERICHT 2023

- **Partnerorganisation: Jana Jagaran:** Junge Mädchen aus benachteiligten Verhältnissen absolvieren zum vierten Mal in Folge erfolgreich eine Ausbildung als Gesundheitsassistentinnen. Dadurch wird das medizinische Versorgungssystem in ländlichen Gebieten unterstützt.

- **Partnerorganisation: John Paul Slum Development Project – JPSDP:** Ein multiprofessionelles Team führt in Pune, einer Großstadt, im Rotlichtmilieu erfolgreiche Präventions- und Aufklärungsarbeit in Peer-Gruppen durch, was zu einem Rückgang der HIV-Fälle führt. Die therapeutischen Programme zeigen positive Ergebnisse.

Es ist erfreulich und erstaunlich zu sehen, wie sich die Kinder im Kinder-Shelter des JPSDP persönlich weiterentwickeln. Auch im Jahr 2023 erhielten die Kinder weiterhin Grundversorgung und wurden sowohl schulisch als auch künstlerisch gefördert, insbesondere im Bereich Tanz und szenischer Darstellungen.

- **Partnerorganisation: MAHER- Haus der Hoffnung:** Seit Jahrzehnten engagiert sich MAHER für den Schutz von Frauen, die verstoßen sind oder unter Gewalt leiden. Durch verschiedene Ausbildungskurse werden jungen Mädchen und Jungen neue Fähigkeiten vermittelt, um leichter in das Berufsleben einzusteigen. Gleichzeitig bietet MAHER Traumatherapien an. Ihre Aktivitäten erstrecken sich vom Zentralhaus über ländliche Gemeinden und verschiedene Therapiezentren, wie z.B. für Alkoholiker, bis hin zu Slums in Pune und Zentren in zwei weiteren Regionen Indiens.

(Unterstützer:innen/Kooperationspartner:innen: Indien-Initiative Hildegard Stoffferin, St. Johann, Studis der FH für Sozialarbeit, Land Salzburg & alle weiteren Spender:innen)



AFGHANISTAN



Partnerorganisation: NHHWDO- New Horizon Human Welfare Development Organisation: Dank unserer indischen Partner konnten wir 2023 unsere Kontakte nach Afghanistan verstärken und planen, unsere Aktivitäten auszuweiten. Neben dem weiteren Einsatz von Solarlampensets (M-Lumi von Ambros Huber) planen wir auch die Implementierung einer CONA-Trocknungsanlage.

Unterstützer:innen/Kooperationspartner:innen: Hildegard Stofferin, Indien-Initiative, andere Privatförderer



ÖSTERREICH



- **11 Personen unternahmen 2023 Einsätze** nach Bolivien, El Salvador, Guatemala und Indien, darunter Studierende der Sozialen Arbeit, Zivildienstler, Auslandssozialdienstler:innen und Expert:innen im Rahmen des SESI – Senior Expert Service International. Für 2024 sind bis zu 10 weitere Einsätze geplant.

- Die ersten Teilnehmer des **SESI (Senior-Expert-Service-International)** von INTERSOL waren Bernadette und Hans Schützenhofer, die sich in El Salvador im Rahmen der Regional Kooperation Salzburg – San Vicente engagierten, insbesondere im ökologischen Landbau.

- **Lurvi Hernandez**, Vertreterin des MOPAO, besuchte das INTERSOL-Team in Salzburg. Es wurde ein umfassendes Programm mit Schwerpunkten in der Zusammenarbeit der Regional Kooperation, dem Biolandbau und fachlichen Besuchsprogrammen durchgearbeitet.

- **Orville de Silva** besuchte das INTERSOL-Team im Sommer 2023, somit konnten wir uns über die Kooperation NHHWDO sowie Neuigkeiten und Ziele aus Afghanistan austauschen.

- Ende 2023 besuchten **Sara Crespo**, Tochter von Miguel Angel sowie die Vize-Direktorin von PROBIOMA, das Salzburg-Büro von INTERSOL. Gemeinsam mit dem INTERSOL Direktor Hans Eder besichtigten sie landwirtschaftliche Betriebe und Unternehmen mit einem landwirtschaftlichen Schwerpunkt.

- Im Oktober 2023 fand eine zweitägige **Bildungsveranstaltung mit Dr. Boniface Mabanza** statt, in der aktuelle und relevante Themen aus Afrika in Form eines Vortrags und einem Workshop behandelt wurden.

- **Global Solidarity 2023:** Die GS-Aktion 2023, mit Bolivien als Schwerpunktland, erzielte im Vergleich zu anderen Jahren eine geringere Resonanz bei den Jugendlichen. Dennoch konnten mithilfe von 11 Schüler:innen aus dem St. Johann Gymnasium Spenden gesammelt werden, die an PROBIOMA und CE-SOL weitergeleitet wurden.

Unterstützer:innen/Kooperationspartner:innen: Land Salzburg, Sozialministerium, INTERSOL-Mitglieder, Spender:innen





- Partnerorganisation: PASOCAP - Pastoral Social Caritas Potosí/ Caritas: Aufgrund der Umstrukturierung von Yachay Mosoj zu Creciendo con Amor innerhalb des PASOCAPs konnten nicht alle Projekte wie gewohnt durchgeführt werden. Im Jahr 2023 lag der Schwerpunkt unserer Aktivitäten hauptsächlich auf der kindgerechten Versorgung, teilweiser schulischer Förderung sowie pädagogischer, sozialarbeiterischer Unterstützung und Beratung der vier Sektoren der Guardas.

Förderer: OMICRON, Klaus/Vorarlbg., Solidaritätsgruppen, GS-Aktion und Einzelspender

- Partnerorganisation: CESOL - Complejo de Energia Solar: Im Jahr 2023 basierte CESOL noch auf einer Kooperationsvereinbarung zwischen INTERSOL und PASOCAP (Pastoral Social/Caritas) Potosi. Aufgrund verschiedener Entwicklungen entschieden wir uns, PASOCAP von der Komplexität des CESOL mit der ambitionierten Co-Direktion und dem breitgefächerten Organigramm zu entlasten. Dadurch konnten wir Themen wie Klima, Kultur, Politik, Bildung und Wirtschaft erfolgreich behandeln. Viele technische Bereiche und Produkte wie Lampensets, Pumpen und Trocknungsanlagen wurden ebenfalls vorangetrieben. Insgesamt sind die Erfahrungen und Ergebnisse von 2023 positiv. Der Bedarf an unseren Solarprodukten bleibt weiterhin hoch. Zukünftig planen wir, Tests mit unseren Solarlampen gemeinsam mit Minenarbeitern durchzuführen.

Förderer: durch Klimabündnis Salzburg, Gemeinden St.Johann i.Pg und Wals-Siezenheim, Gruppen, Betriebe: Fa. Huber, Einzelspender

- Partnerorganisation: PROBIOMA - Productividad Biosfera Medio Ambiente: Die Erweiterung der Saatgut-Bank im Osten von Bolivien hat eine große Bedeutung, sowohl in aktuellen als auch historischen Dimensionen. Sie umfasst die Förderung der Biodiversität und die Sicherung des „intellektuellen Eigentums“ der indigenen Gemeinden des bolivianischen Tieflandes. Im Jahr 2023 wurde der sensible Aspekt des „Eigentums“ der Saatgüter weiter vertieft, was zu einer gestärkten Vertrauensbasis zwischen den Bauern/indigenen Gemeinden und PROBIOMA führte. Dadurch konnte die Saatgutbank in San Luis erweitert werden und indigene Saatgüter konnten vermehrt und regional vermarktet werden.

Förderer: Saatgutbank: Land Salzburg; Multiplikation auf Gemeindeebene: ArgeBio, Kremsmünster, private Förderer

- Partnerorganisationen: FASSIV und MINGA: Die Kooperation mit FASSIV zielt darauf ab, das Zentrum zu fördern und unsere eigene Bäckerei weiter auszubauen, einschließlich der Bereitstellung eines Lastenfahrads. Seit 2023 sind wir in der Planung und Vorbereitung für den Versand einer CONA-Trocknungsanlage SF50 sowie Solarlampensets und Solarpumpen.

- Weihnachtsaktion: INTERSOL konnte, dank der großzügigen Spenden im 2023 und Anfang 2024, bereits 4.500 Euro an unsere Kooperationspartner spenden.

Förderer: Klimabündnis Salzburg, Solidaritätsgruppen, Einzelspender

Unterstützer:innen/Kooperationspartner:innen: Klimabündnis Land Salzburg, Gemeinden St. Johann & Wals, Solarbetriebe (Firma Ambros Huber, CONA), Fa.Keller, Crossing Borders – Klaus, Solidaritätsgruppen Thalgau, Taxenbach, Solarexpert:innen aus Österreich und Deutschland & allen weiteren Spender:innen, ArgeBio-Kremsmünster, INTERSOL-eigene Initiativen, Sozialministerium, spez. Fachkräfte im Rahmen des SES/Deutschland, FHs für Sozialarbeit



EL SALVADOR



- Partnerorganisation: MOPAO mit 10 Mitgliedsorganisationen: Unser Hauptfokus in El Salvador, im Rahmen der Regional Kooperation Salzburg – San Vicente, liegt vor allem auf der Ernährungssicherheit. Wir haben ökologische und faire Erzeuger-Verbrauchermärkte in der Region organisiert und unsere Saatgut-Bank ausgebaut, die nun viele regionale Saatgüter enthält, insbesondere Grundnahrungsmittel, Gemüsesaatgut und Heilkräuter. Ebenfalls konnte das Projekt „Bauern beraten Bauern“ zur Stärkung des Ökologisierungssystems erweitert werden.

Im Jahr 2023 lag ein besonderer Schwerpunkt auf der Förderung der Bauernkinder im Umfeld unserer MOPAO-Organisation, durch Stipendien für angehende Maturant:innen und Studierende der ULS-Universidad Luterana, die ebenfalls auf ökologischen Landbau setzen. Etwa 15 junge Menschen sind in das Teilprojekt von MOPAO involviert, einige davon arbeiten bereits als „Técnicos“ bei uns mit.

- Partnerorganisation: MAM – Las Melidas/ Melida Anaya Montes – Frauenbewegung: Die Frauenbewegung MAM - Melida Anaya Montes informiert Frauen in städtischen und ländlichen Gebieten über ihre Menschen- und Frauenrechte und mobilisiert sie für politische Einflussnahme. Durch Workshops und Seminare wurde Wissen und Bewusstsein geschaffen, wobei die Ausbildung von Frauen als Führungspersönlichkeiten auf lokaler und regionaler Ebene besonders wichtig ist.

- Partnerorganisation: Caritas Zacatecoluca, UES - Universidad National/San Vicente, Gemeinde Tecoluca, Gemeinden des östlichen Salzburger Flachgaus:

„Water is Life“ ist das Leitmotiv unserer Projekte zur Verbesserung der Wasserversorgung, mit einem Schwerpunkt auf qualitativ hochwertigem Trinkwasser ohne Chlorzusatz. Wir haben erfolgreich die Anlage von El Casino angeschlossen und stabilisiert sowie die Anlage von Sta. Monica repariert, nachdem das Wurzelwerk während einer extremen Trockenzeit die Drainagerohre beschädigt hatte.

Unterstützer:innen/Kooperationspartner:innen : Land Salzburg- Regionalkooperation – Gemeinden Flachgau OST/ Solidaritätsfonds Osterhorngruppe, DI Josef Sperrer, PROBIOMA (Bolivien), IMAP (Guatemala), soz. Ministerium/FSJ, SES/ Deutschland

